

Kreativwirtschaft in Potsdam



Landeshauptstadt
Potsdam



„Unter Kultur- und Kreativwirtschaft werden diejenigen Kultur- und Kreativunternehmen erfasst, welche überwiegend erwerbswirtschaftlich orientiert sind und sich mit der Schaffung, Produktion, Verteilung und/oder medialen Verbreitung von kulturellen/kreativen Gütern und Dienstleistungen befassen.“

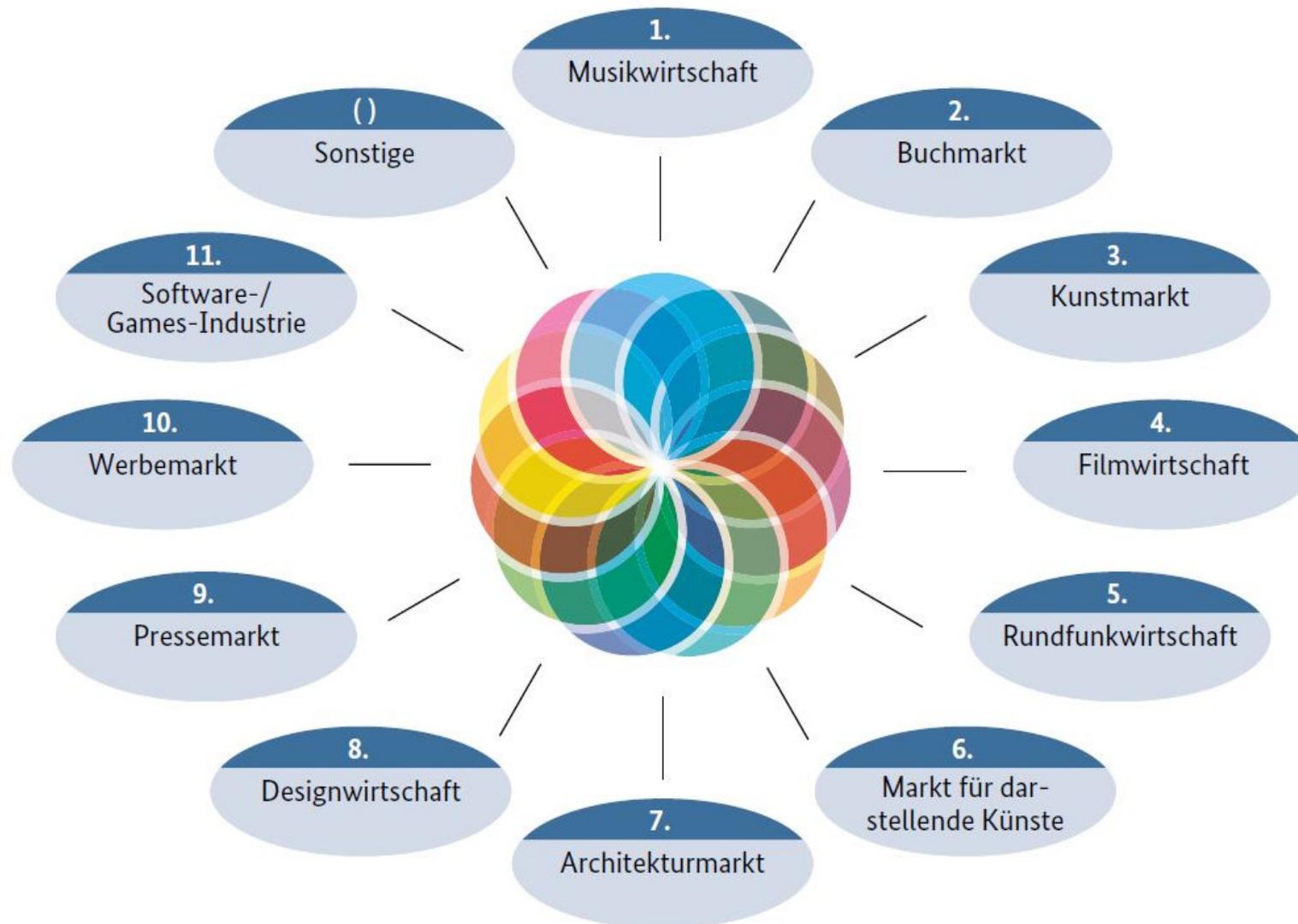
Nicht zu diesem Kreis zählen all jene Unternehmen oder Einrichtungen, die sich weitgehend nicht durch den Markt finanzieren, sondern durch öffentliche Finanzierung getragen, durch Gebührenfinanzierung unterhalten oder durch gemeinnützige Gelder bzw. private Geldgeber gefördert werden.

(Bundesministerium für Wirtschaft / Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung (Hrsg.): Monitoringbericht 2016: Ausgewählte wirtschaftliche Eckdaten der Kultur- und Kreativwirtschaft, 02/2017; S. 11 ff)

Teilmärkte Kultur-/Kreativwirtschaft



Landeshauptstadt
Potsdam



Ausschuss für Kultur (02/2017)

*„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein strukturiertes **wirtschaftliches Monitoring der Kreativwirtschaft** in der LHP einzuführen und in einem jährlichen Überblick festzustellen, wie sich die Kultur und Kreativwirtschaft entwickelt. Im jährlichen "Monitoring zu **ausgewählten Eckdaten der Kultur- und Kreativwirtschaft**" ist die Bedeutung der Branche für die Gesamtwirtschaft der LHP zu analysieren und die Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie ihrer Teilmärkte anhand wirtschaftlicher Kennzahlen darzustellen.“*

Ausschuss für Kultur (06/2017)

Die **Wirtschaftsförderung präsentiert einen ausführlichen Überblick** über die in der Kultur-/Kreativwirtschaft bestehenden Teilmärkte sowie wirtschaftliche Eckdaten der Kultur- und Kreativwirtschaft auf Bundes- und Landesebene.

➤ **Sollte seitens der Landeshauptstadt Potsdam ein Monitoring erfolgen, würde dies Kosten in Höhe von etwa 50.000,00 € - 100.000,00 € bedeuten. Die bereits durch Bund und Land hervorgebrachten Zahlen würden lediglich auf die Kommune heruntergebrochen werden.**

Ausschuss für Kultur (11/2017): Beschlussfassung

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die **Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft** in Zusammenarbeit der Bereiche Wirtschaftsförderung und Kultur zu erfassen und auszuwerten. **Einzubinden ist die neu gegründete Brandenburger Agentur für Kultur und Kreativwirtschaft.***

Hauptausschuss 02/2018: Berichterstattung zum Stand der Umsetzung

Die städtische Datenbasis ist aufgrund der Verschiedenheit der Teilmärkte und seiner sehr unterschiedlichen Branchen ungenügend und lässt eine **Vergleichbarkeit nur begrenzt** zu.

➤ **Aus diesem Grund soll in vertretbarem Ausmaß eine eigenständige Analyse der Kultur- und Kreativwirtschaft in der LHP erstellt werden (DS/17/SVV/0056).**

Im Dezember 2017 sowie im Januar 2018 wurden dazu zwei interne Workshops mit der Agentur für Kultur und Kreativwirtschaft des Landes Brandenburg zur Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes, zur Ausrichtung des Monitorings sowie zur Festlegung eines geeigneten Erhebungsdesigns durchgeführt.

➤ Vereinbartes, qualitatives Erhebungsdesign:



Ausschuss für Kultur (02/2019): 1. Monitoringbericht

Grundlage:

Durchführung von zahlreichen **Experteninterviews** und mehreren **Dialogforen** mit den Akteuren der KKW mit folgenden Foki:

- SWOT-Analyse für die unterschiedlichen Teilmärkte
- Spill-over-Effekte
- Vernetzungspotentiale
- Herausforderungen
- konkreten Unterstützungsbedarfe
- kennzeichnende Teilmärkten für die Landeshauptstadt Potsdam

Ausschuss für Kultur (02/2019): 1. Monitoringbericht

Auszug der Kernergebnisse:

- Kennzeichnende Teilmärkte der LHP: *Filmwirtschaft, Software / Games, Design, Rundfunkwirtschaft*
- Orte & Räume zur Vernetzung haben eine zentrale Bedeutung / Innovationsräume werden benötigt
- Impulse und Innovationen entstehen aus durchmischten Orten
- Übersetzer und Vermittler zwischen den Teilmärkten werden benötigt
- Kleinteilige Gewerbeflächen werden benötigt
- Forschung und Wissenschaft bieten viel Potential für Spill-over-Effekte

➤ **Wünsche / Forderungen der KKW**

- Branchenübergreifendes Netzwerk mit zentralem Ansprechpartner
- Branchenübergreifende Innovations- / Experimentierräume
- Erhöhung der Sichtbarkeit
- Verbesserung der Infrastruktur

Ausschuss für Kultur (09/2020): 2. Monitoringbericht

Die Fortsetzung des Monitorings und der damit verbundene Dialog mit der KKW fokussierte sich aufgrund der Ergebnisse des Monitorings aus dem Jahr 2018 auf die Themen Sichtbarkeit und Vernetzung. Im **November 2019** fanden **zwei Workshops** statt: „Vernetzung – Allianzen – Kollaborationen“ und „Sichtbarkeit - Kreative an den Markt!“.

Rund 70 Teilnehmer aus verschiedenen Branchen der Kultur und Kreativwirtschaft haben gemeinsam mit Vertretern der Verwaltungsbereiche **Marketing, Kultur** und **Stadterneuerung** sowie der **Wirtschaftsförderung** der Landeshauptstadt Potsdam diskutiert. Konzipiert und zu den Workshop eingeladen wurde durch das **Rechenzentrum, Silicon Sanssouci e.V., Agentur für Kultur und Kreativwirtschaft des Landes Brandenburg, MediaTech Hub Potsdam** und **LHP**.

➤ **Ergebnisse / Wünsche der KKW:**

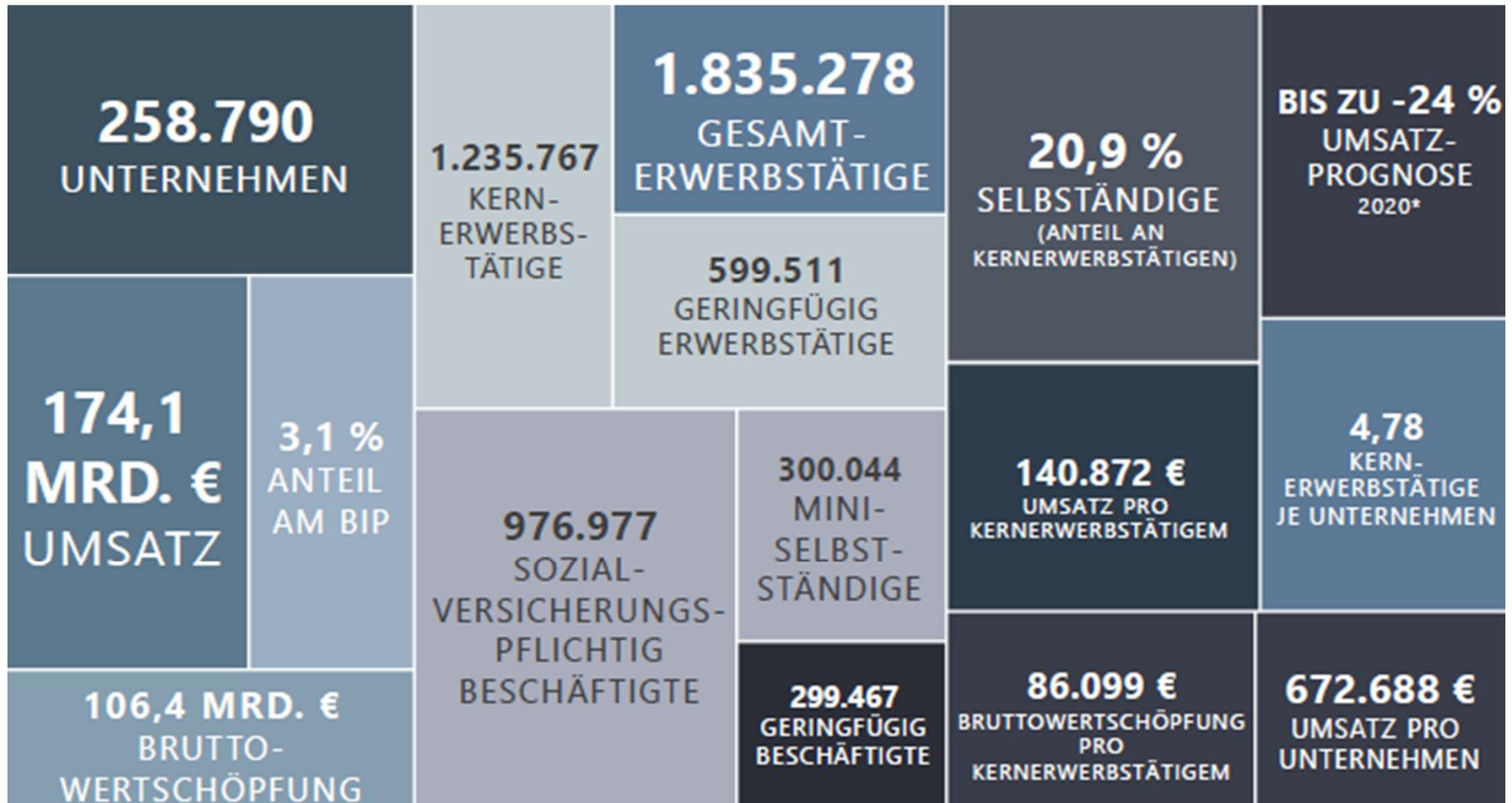
- Kreativbeauftragter
- Vernetzungsangebote innerhalb der KKW
- Vernetzungsangebote mit Verwaltung / Politik
- Aktive Beteiligung an Quartiersentwicklungen

- KREATIV-AGENTUR BRANDENBURG (seit Mai/Juni neu beauftragt): Anfrage zu aktuellen Zahlen aus der KKW in Brandenburg gestellt.
- Der Kultur- und Kreativwirtschaftsindex Berlin-Brandenburg (KKI) wurde letztmalig im Jahr 2015 erarbeitet.
- Anfrage der Wirtschaftsförderung bei dem Netzwerk öffentlicher Fördereinrichtungen für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland an den Daten der bundesweiten Umfrage zur Bilanz des Coronajahrs 2020 aus Sicht Selbständiger in der Kultur- und Kreativwirtschaft:
„...aus Brandenburg gab es leider nahezu keinen Rücklauf. Die Umfrage fiel auch in die Zeit, in der es gerade den Trägerwechsel bei der Brandenburger Agentur für die Branche gab und wir haben aus Brandenburg auch kein Netzwerk mit im Bundesverband Kreative Deutschland.“
- **Daten stehen aktuell somit nur für das gesamte Bundesgebiet zur Verfügung:**
Die Goldmedia GmbH, die Hamburg Media School (HMS) sowie Prof. rer. oec. Rüdiger Wink (HTWK Leipzig) haben im Auftrag des BMWi die wirtschaftlichen Kennzahlen der Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) für 2019 untersucht.

Aktuelle Statistiken – Key Facts 2019 (bundesweit)



Landeshauptstadt
Potsdam

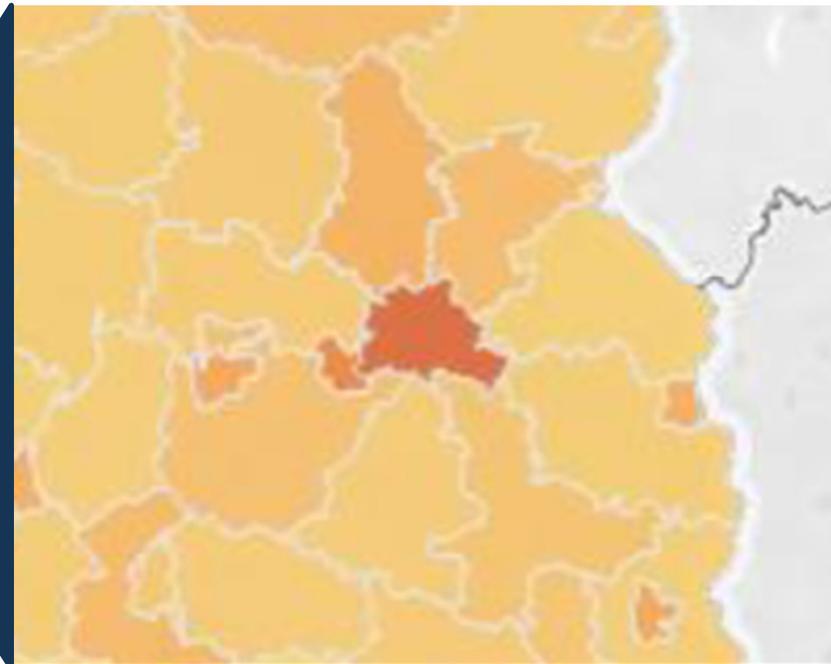
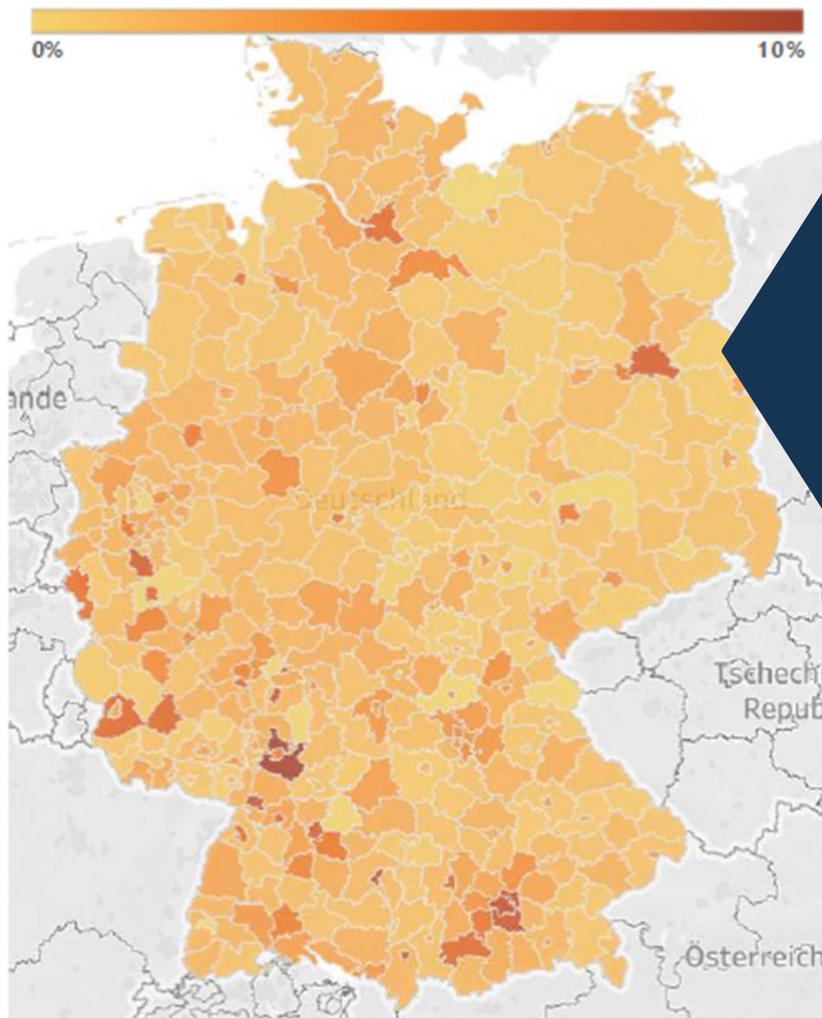


Aktuelle Statistiken – Key Facts 2019 (bundesweit)



Landeshauptstadt
Potsdam

ANTEIL DER BESCHÄFTIGTEN* IN DER KKW AN DER
GESAMTWIRTSCHAFT Q2/2019



Berlin 6,8 %
Potsdam ca. 5 %

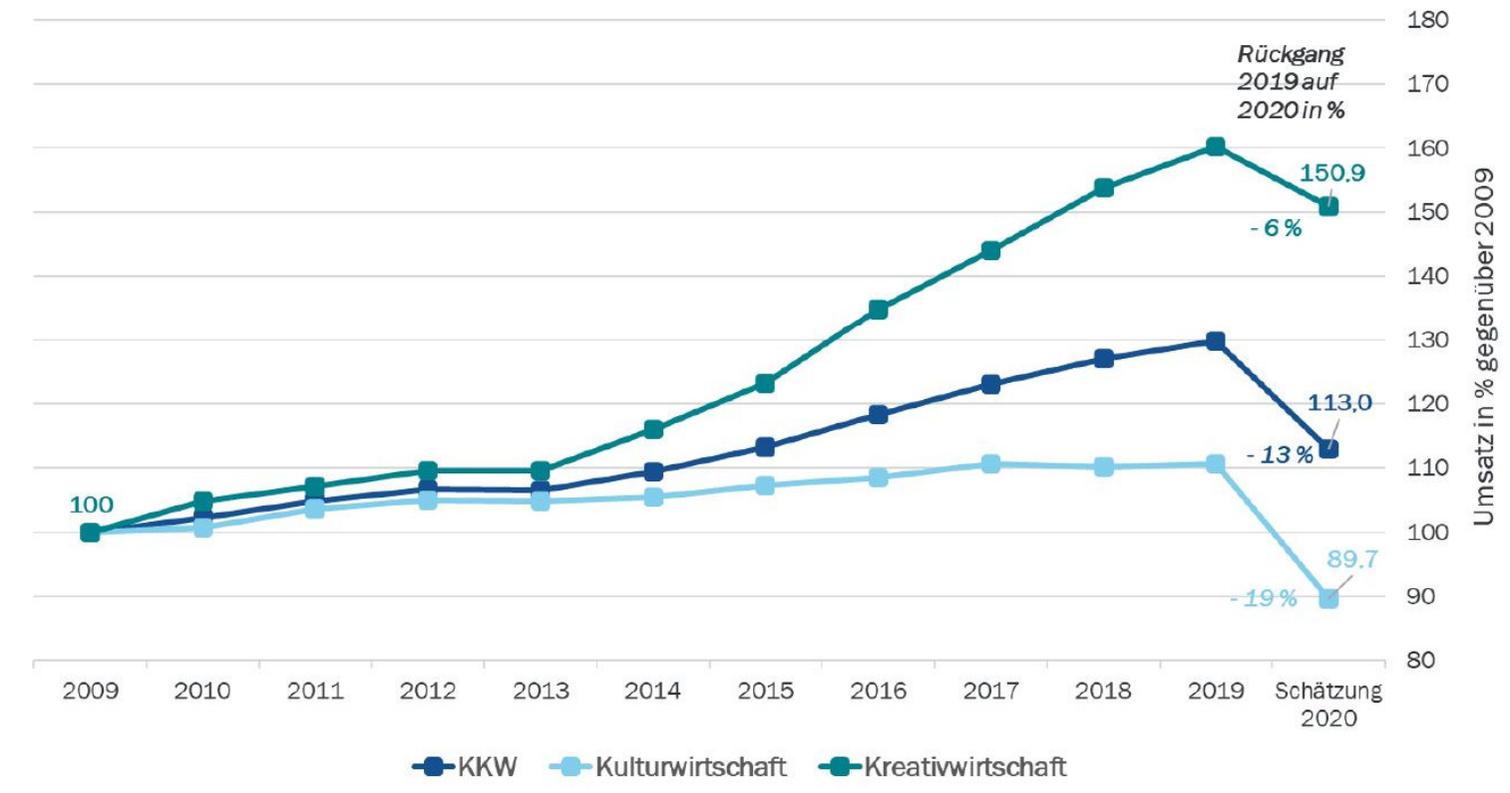
Auswirkungen der Corona-Pandemie (bundesweit)



Landeshauptstadt
Potsdam

Abbildung 2: Umsatzentwicklung der KKW bis 2020

Indexierung des Umsatzes mit 2009 = 100. Kreativwirtschaft = Software- und Games- sowie Werbemarkt; der Rest der KKW zählt zur Kulturwirtschaft.



Quelle: BMWi / BKM (Hgg.): Themendossier. Betroffenheit der Kultur- und Kreativwirtschaft von der Corona-Pandemie, bearbeitet vom Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes und Prognos AG, 02/2021, S. 11.

Auswirkungen der Corona-Pandemie (bundesweit)

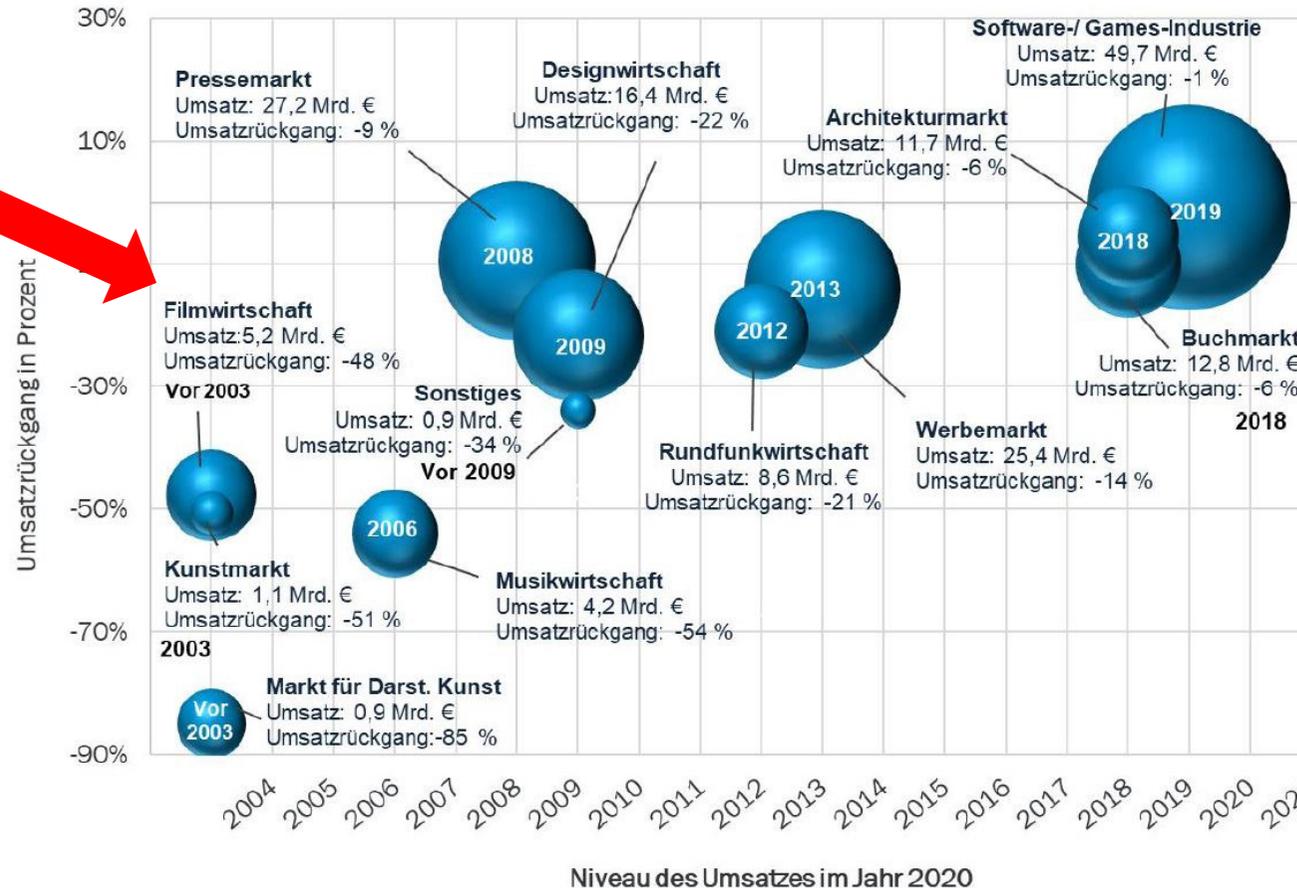


Landeshauptstadt
Potsdam

Abbildung 3: Einordnung der KKW-Teilmarktumsätze im Krisenjahr 2020

Lesehilfe: Der Werbemarkt liegt beim geschätzten Umsatz 2020 (25,4 Mrd. Euro) auf dem Niveau von 2013. Die Größe der Kugel gibt den Anteil am Gesamtumsatz der KKW an. Umsatzrückgänge werden gerundet ausgewiesen.

Sonderfall
Potsdam
(Filmwirtschaft)



Quelle: BMWi / BKM (Hgg.): Themendossier. Betroffenheit der Kultur- und Kreativwirtschaft von der Corona-Pandemie, bearbeitet vom Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes und Prognos AG, 02/2021, S. 12.

Beschäftigungsstatistik (sozialversicherungspflichtig) des Clusters IKT, Medien, Kreativwirtschaft für die Stadt Potsdam im Zeitverlauf der letzten fünf Jahre:

Cluster Wirtschaftszweige der WZ08 ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020
<u>IKT-Medien- und Kreativwirtschaft</u>	9.033	9.425	9.778	10.017	<u>10.403</u>
<u>davon Kultur- und Kreativwirtschaft - Insgesamt</u>	4.621	4.949	4.992	5.106	<u>5.171</u>
darunter Teilmarkt Musikwirtschaft	395	398	398	380	386
Teilmarkt Buchmarkt	87	89	81	41	38
Teilmarkt Kunstmarkt	565	565	556	562	550
Teilmarkt Filmwirtschaft	758	892	886	821	867
Teilmarkt Rundfunkwirtschaft	*	*	*	*	*
Teilmarkt Markt für darst. Kunst	348	356	363	352	361
Teilmarkt Designwirtschaft	292	306	323	339	313
Teilmarkt Architekturmarkt	347	360	388	412	393
Teilmarkt Pressemarkt	343	288	254	251	228
Teilmarkt Werbemarkt	172	199	198	197	192
Teilmarkt Software-/Gamesindustrie	892	1.101	1.142	1.196	1.278
Teilmarkt Sonstiges	162	145	145	183	201

Quelle: Individuelle Abfrage beim Statistik-Service Ost der Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Mai 2021

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach Clustern ausgewählter Wirtschaftszweige der WZ08

Beschäftigungsstatistik (geringfügig Beschäftigte) des Clusters IKT, Medien, Kreativwirtschaft für die Stadt Potsdam im Zeitverlauf der letzten fünf Jahre:

Cluster Wirtschaftszweige der WZ08 ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020
<u>IKT-Medien- und Kreativwirtschaft</u>	909	919	935	896	<u>870</u>
<u>davon Kultur- und Kreativwirtschaft - Insgesamt</u>	628	592	583	552	<u>556</u>
darunter Teilmarkt Musikwirtschaft	138	125	108	92	92
Teilmarkt Buchmarkt	21	21	23	19	19
Teilmarkt Kunstmarkt	45	43	40	37	22
Teilmarkt Filmwirtschaft	97	81	96	74	84
Teilmarkt Rundfunkwirtschaft	*	*	*	*	*
Teilmarkt Markt für darst. Kunst	170	153	151	144	135
Teilmarkt Designwirtschaft	91	92	79	92	114
Teilmarkt Architekturmarkt	40	33	32	36	36
Teilmarkt Pressemarkt	55	57	50	37	32
Teilmarkt Werbemarkt	71	74	59	77	101
Teilmarkt Software-/Gamesindustrie	89	94	102	96	96
Teilmarkt Sonstiges	10	13	7	10	9

Quelle: Individuelle Abfrage beim Statistik-Service Ost der Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Mai 2021
Geringfügig Beschäftigte (GB) am Arbeitsort (AO) nach Clustern ausgewählter Wirtschaftszweige der WZ08

Wie weiter?

- Vergleichbare Abfrage zur Umsatzsteuerstatistik des Clusters IKT, Medien, Kreativwirtschaft für die Stadt Potsdam im Zeitverlauf ist in Erarbeitung (Statistisches Landesamt).
- **Ergebnisse der Dialogforen und Workshops?**
- Sollte seitens der Landeshauptstadt Potsdam ein Monitoring erfolgen, würde dies Kosten in Höhe von etwa 50.000,00 € - 100.000,00 € bedeuten.

Vielen Dank!



kulturelle Projektförderung 2. Halbjahr 2021					
Nr.	Antragsteller Projekt	Projekt-kosten gesamt in EUR	beantragte Summe in EUR	Durchführungs- zeitraum	Juryempfehlung in EUR
Darstellende Kunst					
1	Marie Luise Arriens/Kirsten Schlüter "Geliebte Lücke"	24.262,00	6.000,00	Juni-Dezember 2022	3.000,00
2	Ruben Wittchow Musiktheaterprojekt für Kinder und Jugendliche von 9-15 Jahren	9.970,00	8.520,00	Juli-Dezember 2021	7.000,00
3	Offener Kunstverein Potsdam e.V. "Unter jeden Dach wohnt ein Ach- Die Familie" ein deutsch- israelisches Theaterprojekt	5.705,00	5.000,00	Juni-Oktober 2021	5.000,00
4	Theater MITEINANDER Förderverein Oberlin-Werkstätten "Der kleine Prinz" von Antoine de Saint-Exupery	14.600,00	3.500,00	August-Dezember 2021	3.500,00
5	Künstlerkolonie Schütte & Raibach - Kulturinitiative Europa e.V. "Koi-Kind" - mobiles Theaterprojekt	5.200,00	4.900,00	Oktober-November 2021	4.000,00
Musik					
6	Kirchbauverein Bornim e.V. Konzertreihe in der Kirche Bornim	4.950,00	4.455,00	6. Juni-3.Oktober 2021	3.800,00
7	Tyrone Nalenz Gemeinschaftsförderung unabhängiger Musiker in Potsdam	10.700,00	9.100,00	5. Juli-19. Dezember 2021	7.000,00
8	Michael Iknow Tango ohne Grenzen	10.400,00	6.400,00	31.07.2021	6.400,00
genreübergreifende Projekte					
9	Stiftung SPI Wortklänge Open Air	2.000,00	1.800,00	16.07.2021	1.800,00
10	Stiftung SPI Colorossa-Festival der Potsdamer Jugendkultur	8.969,00	8.094,00	13./14. August 2021	8.094,00

Kulturelles Gedächtnis					
11	Matthias Kremer Der Bau der Berliner Mauer. Eine Spurensuche in Potsdam	8.490,00	7.490,00	Mai-Juli 2021	6.000,00
12	Harry Kühn Audioguide Grenze Potsdam	14.000,00	14.000,00	Mai-Oktober 2021	7.000,00
13	Alexander-Haus e.V. 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Groß Glienicke	4.400,00	4.100,00	11./12. September 2021	4.100,00
Bildende Kunst					
14	Jeanne van Dijk Raumfahrt Kunst	1.200,00	1.000,00	August-Dezember 2021	1.000,00
15	Nora Fritz, Moritz Modell Mixed Media Ausstellungen	9.323,00	7.523,00	Juli-Dezember 2021	7.500,00
16	Ulrich Geßner Ausstellung "Woman & Ballet"	15.190,43	10.171,39		5.000,00
kulturelle Bildung					
17	Jeanne van Dijk Villa Palette - Kindergalerie	1.200,00	1.000,00	Juli-September 2021	1.000,00
18	Gabriele Struck Geschichten am Gartenzaun	5.000,00	4.500,00	Juli-Dezember 2021	4.500,00
19	Musical Minds Potsdam e.V. Jugendmusiktheater Back on Stage!	35.800,00	8.000,00	August 2021-März 2022	6.000,00
Interkulturelle Projekte					
20	Theater Nadi interkulturelles Theaterprojekt	30.225,00	10.000,00	Januar-Dezember 2021	8.000,00
			125.553,39		99.694,00